

Anlage 3: Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen**zum KSA vom 12.11.2018**

Landkreis Ebersberg

Abteilung Zentrales und Bildung

Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen**12.11.2018**

Das nachfolgende Berechnungsmodell gibt einen Einblick in die Folgen der Investitionstätigkeit und die Auswirkungen der Kreditaufnahme auf die Kreisumlagenentwicklung.

Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen im Haushalt 2019 - 2022

Schuldenstand				
	2019	2020	2021	2022
Schuldenstand am Jahresanfang	42.162.354	41.267.255	41.410.606	76.859.928
(-) jährliche Tilgung für die bis 2018 aufgenommenen Kredite	-3.917.599	-3.601.649	3.629.322	3.658.038
(+) jährliche Neuverschuldung zum 01.07. d. Jahres aufgrund Haushaltsplanung 2019 (nur Abruf/vom Vorjahr)	3.100.000	4.000.000	33.000.000	32.000.000
(-) Tilgung für die Neuverschuldungen ab 2019	-77.500	-255.000	-1.180.000	-2.805.000
<small>(Hinweis: die erste Tilgung in Höhe von 2,5% der Neuverschuldung erfolgt noch im gleichen Jahr der Kreditaufnahme)</small>				
Schuldenstand am Jahresende	41.267.255	41.410.606	76.859.928	109.712.966
Berechnung der Belastung				
	2019	2020	2021	2022
Zinsaufwendungen bestehende Kredite	376.403	328.967	284.638	239.265
Tilgungsauszahlung bestehende Kredite	3.917.599	3.601.649	3.629.322	3.658.038
Summe Belastung (Zins und Tilgung) aus den bis 2018 aufgenommenen Krediten	4.294.002	3.930.616	5.114.419	4.512.535
Mehrbelastung aufgrund Haushaltsplanung 2019				
Zinsbelastung (Annahme: 0,5 %)	0	10.000	102.000	259.375
Tilgungsbelastung	77.500	255.000	1.180.000	2.805.000
Summe	77.500	265.000	1.282.000	3.064.375
Gesamt Belastung	4.371.502	4.195.616	6.396.419	7.576.910,00
umgerechnet in KU-Punkte rund *)	2,48	2,38	3,62	4,29

*)1 Punkt KU entspricht 1.764.768 Euro

Zahlen der vorläufigen Hochrechnung bei 47,0 %